

BelPIU

Die PNR-Zentralstelle (Belgian Passenger Information Unit – BelPIU) ist eine der Direktionen des Nationalen Krisenzentrums (NCCN). Ihr Auftrag: Analyse der Passagierdaten im Rahmen der Bekämpfung von Terrorismus und organisierter Kriminalität.

Ein im NCCN koordiniertes multidisziplinäres Team

Die PNR-Zentralstelle (Belgian Passenger Information Unit - BelPIU) wurde gemäß den Grundsätzen eingerichtet, die 2016 in der durch das belgische Gesetz über die Verarbeitung von Passagierdaten umgesetzten EU-Richtlinie über **Fluggastdatensätze (PNR)** festgelegt worden sind.

Die seit dem 15. Januar 2018 aktive BelPIU nimmt nunmehr einen der vier operativen Kernaufträge des Nationalen Krisenzentrums (NCCN) wahr. Die Einheit **sammelt, speichert und verarbeitet die Daten von Passagieren, die ein internationales Transportmittel** ab, nach oder über Belgien **benutzen**.

Es handelt sich um ein **multidisziplinäres** Team aus Beamten der integrierten Polizei, der Staatssicherheit, des Allgemeinen Nachrichten- und Sicherheitsdienstes und der Generalverwaltung Zoll und Akzisen und Analytikern des Nationalen Krisenzentrums.

Neben den Passagierdaten des **Luftfahrtsektors** führt BelPIU derzeit Pilotprojekte bezüglich der Erhebung der Daten der Passagiere von Verkehrsunternehmen des Sektors der **internationalen Hochgeschwindigkeitszüge** und des Sektors der **internationalen Busse** durch, und zwar gemäß zwei Königlichen Erlassen, die im Februar 2019 veröffentlicht worden sind. Letztendlich werden auch der Sektor der internationalen Seeschifffahrt und der Sektor der Reisevermittler und Reisebüros dem BelPIU ihre Passagierdaten übermitteln müssen.

Eine auf drei Achsen fußende Datenanalyse

Zunächst erfolgt ein Vergleich der Daten mit denjenigen aus den **Datenbanken** jedes der zuständigen Dienste. Durch Verwendung von **Profilen auf der Grundlage verdächtiger Reisebewegungen** kann zudem nach Personen gesucht werden, die den Sicherheits- und Nachrichtendiensten noch nicht bekannt sind. Schließlich können **gezielte Ermittlungen** durchgeführt werden, und zwar auf Antrag des Prokurators des Königs, der Untersuchungsrichter, des Generalberaters für Streitsachen beim Zoll und der Dienstleiter der VSSE und des ANSD.

Eine verstärkte und kontinuierliche nationale und internationale Zusammenarbeit

Die Arbeit der BelPIU im Rahmen der Bekämpfung von Terrorismus und organisierter Kriminalität erfordert einen **bedeutenden Konzertierungsansatz** sowohl auf nationaler als auf internationaler Ebene.

Auf nationaler Ebene legt BelPIU großen Wert auf enge Kooperationsbeziehungen mit den Sicherheits- und Nachrichtendiensten und mit den Regierungsorganisationen und Wirtschaftsakteuren, die direkt oder indirekt von dieser Thematik betroffen sind.

Auf internationaler Ebene spielt die BelPIU eine führende Rolle in der Zusammenarbeit mit den PNR-Zentralstellen der anderen Mitgliedstaaten und der Drittländer, in der Koordinierung verschiedener Initiativen und als aktueller Vorsitzender der europäischen PNR-Arbeitsgruppe.

Interessiert? Kontaktieren Sie uns über centredecrise@ibz.fgov.be / crisiscentrum@ibz.fgov.be.

